

Lied "Morgen" (Chima)

<http://www.youtube.com/watch?v=Uhv6HMve1RE>

1. Einstieg

"Mein Leben war hart und teilweise hässlich". Das sagt der Sänger Chima, doch jetzt hat sich ganz offensichtlich so einiges geändert. Der Mann, der an einigen Tagen nicht wusste, wie er seine Familie ernähren soll, hat es geschafft. Der Frankfurter hat den Glauben an seine Musik nicht verloren und schließlich, mit 40 Jahren, seine Single "Morgen" (aus dem neuen Album "Stille") in den deutschen Singlecharts platziert. Ganz nach dem altem Spruch „Was du heute kannst besorgen, verschiebe ruhig auf morgen“ besingt Chima die Trägheit unserer Zeit. Morgen geht 's dann richtig los. Ab morgen wird alles besser.

Morgen, morgen und nicht heute... sagen alle faulen Leute?! Ach, da hab ich jetzt keinen Bock drauf - das mach ich lieber morgen.

- Worauf haben Sie im Moment keine Lust? Welche unangenehmen Dinge oder Erledigungen möchten Sie am liebsten auf morgen verschieben? Welche Ausreden haben Sie schon benutzt, um etwas zu verschieben?
- Haben Sie schon konkrete Pläne für morgen? Was wollen/werden Sie machen?
Ich will/werde morgen ...
- Was für ein Tag ist heute? *Heute ist der (< 20: + te/ ab 20: + ste) + Monat (Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November, Dezember). Und was war gestern/vorgestern/ vor ... Tagen? Was für ein Tag ist morgen/übermorgen/in ... Tagen?*

2. Interview mit Chima.

Ergänzen Sie zuerst diese Aussagen mit eigenen Ideen.

Als Kind wollte ich werden :

Das mag ich an mir nicht :

Meine unterschätzten Talente :

Dafür lohnt es sich zu kämpfen :

Mit Deutschland (oder mit dem Bundesland Hessen) verbinde ich :

Das würde ich gern erfinden :

Das muss ich noch erledigen :

Dich muss ich unbedingt noch treffen :

Hören Sie jetzt, was Chima in der Sendung „Fragebogen“ dazu sagt

<http://www.rtl-hessen.de/videos.php?video=19047&kategorie=3&PHPSESSID=4>

Als Kind wollte ich werden :

Das mag ich an mir nicht :

Meine unterschätzten Talente :

Dafür lohnt es sich zu kämpfen :

Mit Deutschland (oder mit dem Bundesland Hessen) verbinde ich :

Das würde ich gern erfinden :

Das muss ich noch erledigen :

Dich muss ich unbedingt noch treffen :

3. **Hören Sie jetzt das Lied** mit seinem Gitarristen unplugged auf dem Friedberger Platz in Frankfurt . Was haben Sie verstanden? Schreiben Sie einige Wörter/Sätze.

<http://www.rtl-hessen.de/videos.php?video=18762>

Variante: <http://www.einslive.de/medien/html/1live/2012/07/04/ard-morgenmagazin-chima-morgen.xml>

4. **Lückentext**. Welche Wörter passen? Hören Sie erst danach das Lied zur Kontrolle.

Ausreden	Berg	Decke
Ding	Duschen	Fenster
gestern	Kühlschrank	Leben
Problemen	Richtig	schläft
träume	Wasser	Ziele

Ich zieh die _____ übern Kopf (Stoff, womit man sich zudecken kann)

Der Tag zieht an mir vorbei

Die Sonne lacht durchs _____

Mein **Arsch** ist schwer wie **blei** (der hintere Teil/ schweres Metall: Pb)

Vögeln **zwitschern** Melodien singen

Haben wir wirklich schon nach drei

Mir ist _____ schon zu viel „waschen“

Und jeder **Anruf Quälerei** Telefongespräch/ es fällt mir schwer

Der _____ ist **leer** darin bleiben Lebensmittel frisch/nicht voll

Dann halt Cornflakes mit _____ keine Milch

Ich komm wie n Vampir
Erst bei **Dämmerung** vor die Tür
Ich seh wie die Stadt **pulsiert**
Weil draußen alle **funktionieren**
Alle haben _____
Machen ihr Ding
Was ist mit mir

es wird langsam dunkel
dynamisches Leben in der Stadt
sie haben Erfolg/alles geht, alles gelingt
was man erreichen will

Morgen, bin ich wieder dabei
Und morgen, sind die _____ vorbei
Morgen, weil ich heut nicht kann
*Morgen, fang ich **von vorne** an*
Morgen, nehm ich mein _____
in die Hand
Erst morgen, aber dann _____ Mann
Morgen, wenn nicht
morgen, wann denn dann

Entschuldigung, die niemand glaubt

von Neuem

← → Tod

wirklich, echt

Ich starr hin zur **Decke**
Draußen in der **sternenklaren** Nacht
Und **während** die Stadt _____
Lieg ich mit _____ wälzend wach
Eigentlich hätte ich
Noch einen ganzen _____ zu tun
Hätt ich allen **Grund** zu schlafen
Alles andre ist nicht cool
Ich **mache mir einen Kopf**
Und _____ von Dingen
Die ich mir fürs Leben wünsch
Für die ich **brenne**
Aber **ansonsten** nichts weiter tu
Eigentlich will ich hier nicht sein
Alle **zieh** an mir **vorbei**
Alle haben **Ziele**
Machen Ihr _____
Was ist mit mir

← → Fußboden

man sieht die Sterne gut

im selben Moment/sich ausruhen

ich denke zu viel nach

viel

ein Motiv, ein Anlass

ich mache mir Sorgen

einen großen Wunsch haben

ich warte darauf ungeduldig

abgesehen davon

vorbeigehen

was man erreichen will

das tun, was einem Spaß macht

Heute war _____
Schon morgen
Heute war gestern
Schon morgen

5. **Pläne für morgen?** Was haben Sie heute nicht gemacht? Was werden Sie morgen (auch nicht) machen?

Verwenden Sie folgende Strukturen:

Ich möchte	Ich werde ...	Ich will ...
Ich werde versuchen ... (+ zu)	Ich habe die Absicht, ... (+ zu)	
Ich beabsichtige, ... (+ zu)	Ich habe beschlossen, ... (+ zu)	
Ich nehme mir vor, ... (+ zu)	Ich habe vor, ... (+ zu)	
Ich plane, ... (+ zu)	Ich hoffe, ... (+ zu)	

(weniger, öfter, einmal in der Woche, jeden Monat, täglich, fast nie ...)

(Pommes frites, Schokolade ...) essen, telefonieren, den Führerschein machen, zu spät kommen, pünktlicher sein, ausgehen, fernsehen, Freunde besuchen, früher aufstehen, positiver denken, meiner Mutter helfen, schwimmen gehen, kein Bier trinken, mehr lernen, nachts den Kühlschrank nicht mehr leer essen, viel Fahrrad fahren, zum Zahnarzt gehen, Sport treiben, einen Computerkurs machen, ...

Beispiel: Ich **habe** heute noch kein Buch **gelesen**, aber morgen **werde** ich ein Buch **lesen**.

Tipp: Man kann auch das Präsens benutzen: morgen **lese ich** bestimmt ein Buch.

Ich **war** heute nicht freundlich, aber ich nehme mir vor, morgen freundlicher **zu** sein.

Ich **hatte** heute nicht viel Zeit für meine Freundin, aber ich habe vor, morgen mehr Zeit für sie zu machen.

6. **Sich verabreden.** Sprechen Sie mit einem Partner. Hier sind die Redemittel.

Möchtest du/Möchten Sie morgen/am [Freitag] um [acht] Uhr mit mir [ins Kino] gehen?

Wollen wir morgen **mal** [einkaufen gehen]?

Willst du morgen [in die Stadt gehen]?

Kommst du morgen mit [in die Disko] ?

Gehst du morgen mit [in die Kneipe]?

Hast du morgen/ am [Mittwoch] um [drei] Uhr **Zeit**?

Geht es morgen/am [Sonntag] um [zwei] Uhr?

Treffen wir uns morgen/ am [Samstag] um [vier] Uhr?

in die Disko/ in die Stadt/ ins Kino/ ins Museum gehen, zur Geburtstagsparty kommen, tanzen gehen, spazieren gehen, einen Stadtbummel machen, Musik hören, Tennis spielen, Fußball spielen, Gitarre spielen, zum Training gehen, zur Bank fahren, zusammen Hausaufgaben machen, nach Antwerpen fahren, einkaufen gehen, Rad fahren, CDs kaufen, zu Freunden gehen, einen Ausflug machen, ins Rockkonzert gehen, [einen Freund/ eine Freundin] besuchen, spazieren gehen, fernsehen, in die Kneipe gehen, ins Jugendzentrum gehen, Sport treiben, lernen, schwimmen gehen, Kleidung kaufen, fernsehen, kochen, etwas trinken gehen, einige andere Freunde treffen, Musik machen ...



?



Ja, gern(e)	Ich weiß nicht	Tut mir leid, das geht nicht
Gut	Vielleicht	da(nn) kann ich nicht
Das geht		ich kann leider nicht.
Ja, das passt gut.		da muss/will ich ...
Da habe ich Zeit		dass passt mir nicht.
Prima.		Schade, aber ich habe keine Zeit
Klar.		keine Lust
Ich komme gern		viel zu tun
Gute Idee		Um [zwei] geht es leider nicht,
Einverstanden		aber (vielleicht) um [drei]?
Ja, gern. Da(nn) kann ich.		Am [Freitag] kann ich leider nicht,
Wann denn?		aber (vielleicht) am [Samstag]?

7. Sie haben Ihre Hausaufgabe nicht gemacht. Welche Ausrede(n) haben Sie dafür?
Überzeugen Sie Ihren Lehrer/Ihre Lehrerin!
8. Von welchen Dingen träumen Sie?
9. Was sind Ihre Ziele für das nächste Jahr? Was möchten Sie bestimmt noch verwirklichen?
10. **Chimas Weg zum Erfolg.** Er erzählt in einem Interview, wie steinig und lang der Weg zu einem erfolgreichen Musiker sein kann. Sehen Sie sich die Reportage an. Schreiben Sie einige Hauptgedanken auf und erzählen Sie Ihrem Partner.
<http://www.rtl-hessen.de/videos.php?video=18758>
11. **Lesen Sie die Biografie** auf der Homepage: <http://www.chima.tv/> und auf „laut.de“.
<http://www.laut.de/Chima>
Machen Sie einen Steckbrief.
12. **Vergleichen Sie mit dem Lied mit dem gleichen Titel „Morgen“** (Herr von Grau)
<http://www.youtube.com/watch?v=ZNxg6O0Jyr0>
<http://www.magistrix.de/lyrics/Herr%20von%20Grau/Morgen-1100094.html>

Lesen Sie dazu auch folgende Artikel:

<http://www.bild.de/regional/frankfurt/plagiat/schummelvorwuerfe-gege-rapper-chima-25335638.bild.html>

<http://www.rapspot.de/news.php?id=1918>

Was ist Ihre Meinung? Ist das Lied „geklaut“?

Extra Aufgabe:

Wählen Sie ein anderes Lied (von Chima) und präsentieren Sie es (mit einem Partner) vor der Klasse.

Chima: <http://www.musictory.de/musik/Chima>

Deutsche Musik: Übersicht unter

<http://www.learn-german-online.net/learning-german-resouces/musik.htm>

Lösungen

Als Kind wollte ich werden ... (auf der Bühne stehen, gesehen werden)

Das mag ich an mir nicht (Tendenz zur Trägheit)

Meine unterschätzten Talente (Deutsch sprechen)

Mehr Info unter: <http://www.dradio.de/dlf/sendungen/corso/1811565/>

Dafür lohnt es sich zu kämpfen (für den eigenen Weg)

Mit Hessen verbinde ich (Entspannung)

Das würde ich gern erfinden (Kalender wo alles drauf steht)

Das muss ich noch erledigen (zum Steuerberater gehen)

Dich muss ich unbedingt noch treffen (Mutter, Dalai Lama)

http://de.wikipedia.org/wiki/Dalai_Lama

Decke
Fenster
Duschen
Kühlschrank
Wasser
Ziele
Ausreden
Leben
richtig
schläft
Problemen
Berg
träume
Ding
Gestern

Tipp:

Auch die Band EAV aus Österreich hat ein Lied mit diesem Titel. Sie gehen noch einen Schritt weiter: **morgen fange ich ein neues Leben an, und wenn nicht morgen, dann übermorgen.** http://www.eav.at/eav/texte/text_69_0_morgen.htm
<http://www.youtube.com/watch?v=CSSeHeyan7A>